

Der Nachwuchs darf sich freuen

Lions Club Eschwege-Werratal: Unterstützung für Jugendarbeit der Jestädter Feuerwehr

JESTÄDT. Verantwortungsbewusstsein wird bei der Feuerwehr in Jestädt schon seit jeher großgeschrieben, speziell die Jugendarbeit genießt dabei einen hohen Stellenwert. Logischerweise passt so ein Tag der Feuerwehr natürlich ausgezeichnet ins Bild der Brandschützer, die rund um das Dorfgemeinschaftshaus ein vielfältiges Programm angeboten haben, um sich den Einwohnern mit all ihrer Schlagkraft zu präsentieren.

„Ein Höhepunkt für uns war natürlich die Geldspende vom Lions Club Eschwege-Werratal“, sagt der zweite Vorsitzende Matthias Eisenhuth. Die 1760 Euro, die die Vorsitzende Silke Völksch überreichte, sind für neue Wettkampfggeräte für die Jugend- und Kinderfeuerwehr. „Wir werden von diesem Geld eine Leiterwand, eine Hürde, ein Knotengestell sowie ein Laufbrett anschaffen“, nutzt Eisenhuth das Forum, um sich ganz herzlich zu bedanken.

Zu den begleitenden Klängen der Lindenmusikanten aus Wehretal konnten sich die Besucher hinlänglich über die Arbeit im Bereich Brandschutz informieren. Neben der Feuerwehr Jestädt waren auch das THW, das DRK und

die Rettungshundestaffel des Werra-Meißner-Kreises zu Gast, die sich nicht nur bei der Technikausstellung einbrachten, sondern auch aktiv an der Pflingstübung beteiligten, die in Jestädt eine langjährige Tradition genießt.

„Sicherlich haben wir vom Kaiserwetter profitiert, aber was wir heute auf die Beine gestellt haben, das verdient

höchste Achtung und Anerkennung“, lobte Matthias Eisenhuth sein Vorstandsteam, die Einsatzabteilung, den Nachwuchs sowie die Alters- und Ehrenabteilung, die sich mit der Unterstützung der weiteren Hilfsorganisationen des Kreises allesamt bei der Vorbereitung und der Ausrichtung in besonderem Maße engagierten.

Schließlich sorgten viele fleißige Hände für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste. Und auch das eigens für die Kinder organisierte Spielprogramm stieß auf reges Interesse, besonders das Schlauchkegel- und der Leinenbeutelwurf weckte das Interesse der Kinder. „Es hat alles gepasst“, so die Bilanz von Matthias Eisenhuth. (dt)



Ein großer Tag für den Feuerwehrynachwuchs von Jestädt: Die Vorsitzende vom Lions Club Eschwege-Werratal, Silke Völksch (links), übergibt im Beisein der Jugendlichen 1760 Euro an den zweiten Vorsitzenden der Jestädter Feuerwehr, Matthias Eisenhuth (Zweiter von links).

Foto: Christoph Jost